

KIT-Fakultät für Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik

Bioingenieurwesen	Master
<b>Studienbeginn</b>	Winter- Sommersemester
<b>Bewerbungsfrist</b>	30. September (Für die Teilnahme am Deutschkurs 15. Juli) 31. März (Für die Teilnahme am Deutschkurs 15. Januar)
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	Nein
<b>Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bachelorabschluss oder mindestens gleichwertiger Abschluss im Fach Bioingenieurwesen oder einem verwandten Fachgebiet</li> <li>- Mindestleistungen in folgenden Bereichen: 40 LP im Fach „Mathematische &amp; Naturwissenschaftliche Grundlagen“ 15 LP im Fach „Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen“ 20 LP im Fach „Thermodynamik &amp; Transportprozesse“ 12 LP im Fach „Verfahrenstechnische Grundlagen“ 20 LP im Fach „Biologie und Biotechnologie“</li> <li>eine Bachelorarbeit oder eine im Umfang vergleichbare selbständige wissenschaftliche Arbeit im Umfang von mindestens 12 LP</li> </ul>
<b>Sprachvoraussetzungen</b>	- DSH 2/TestDaF 4444 <sup>1</sup>
<b>Einzureichende Dokumente<sup>2</sup></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Antrag auf Zulassung (Ausdruck der Online-Bewerbung)</li> <li>- Bachelorurkunde + offizielle Übersetzung (falls noch nicht abgeschlossen Immatrikulationsbescheinigung beifügen)</li> <li>- Fächer- Notenübersicht (Transcript of Records/Diploma Supplement) + offizielle Übersetzung</li> <li>- Nachweis der Deutschkenntnisse</li> <li>- Lückenloser tabellarischer Lebenslauf</li> <li>- Original-Zertifikat der Akademischen Prüfstelle für Bewerber aus der VR China, Vietnam, Mongolei</li> <li>Falls vorhanden: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bescheinigung der Gesamtnote</li> <li>- Informationen zum Notensystem mit Angabe der Höchst- und Mindestnote</li> <li>- Referenzschreiben</li> <li>- Nachweise sonstiger wissenschaftlicher und beruflicher Leistungen (z.B. abgeschlossene Berufsausbildung, Preise und Auszeichnungen, Publikationen, Forschungstätigkeiten, Stipendien)</li> </ul> </li> </ul>
<b>Weitere Nachweise (falls vorhanden)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zeugnisse die den bisherigen Werdegang belegen</li> <li>- eine Zusammenfassung der Bachelorarbeit im Umfang von maximal zwei DIN-A4-Seiten</li> <li>- Nachweis Prüfungsanspruch für Bewerber mit deutschem Bachelor</li> </ul>

KIT-Fakultät für Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik

<sup>1</sup> Spätestens zur Einschreibung muss der Sprachnachweis vorliegen. Zum Bewerbungszeitraum reicht der Nachweis von mindestens B1-Kenntnissen aus.

<sup>2</sup> Bei der Bewerbung einfache Kopien einreichen. Erst bei der Einschreibung werden die Originale benötigt.

Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik Master	
<b>Studienbeginn</b>	Winter- Sommersemester
<b>Bewerbungsfrist</b>	30. September (Für die Teilnahme am Deutschkurs 15. Juli) 31. März (Für die Teilnahme am Deutschkurs 15. Januar)
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	Nein
<b>Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bachelorabschluss oder mindestens gleichwertiger Abschluss im Fach Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik oder einem verwandten Fachgebiet</li> <li>-Kenntnisse und Vorleistungen:               <ol style="list-style-type: none"> <li>1. mindestens 20 LP im Fach „Mathematische Grundlagen &amp; Programmieren“</li> <li>2. mindestens 15 LP im Fach „Naturwissenschaftliche Grundlagen“</li> <li>3. mindestens 24 LP im Fach „Ingenieurwissenschaftliche Grundlagen“</li> <li>4. mindestens 20 LP im Fach „Thermodynamik &amp; Transportprozesse“</li> <li>5. mindestens 12 LP im Fach „Verfahrenstechnische Grundlagen“</li> <li>6. eine Bachelorarbeit oder eine im Umfang vergleichbare selbständige wissenschaftliche Arbeit im Umfang von mindestens 12 LP</li> </ol> </li> </ul>
<b>Sprachvoraussetzungen</b>	- DSH 2/TestDaF 4444 <sup>3</sup>
<b>Einzureichende Dokumente<sup>4</sup></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Antrag auf Zulassung (Ausdruck der Online-Bewerbung)</li> <li>- Bachelorurkunde + offizielle Übersetzung (falls noch nicht abgeschlossen Immatrikulationsbescheinigung beifügen)</li> <li>- Fächer- Notenübersicht (Transcript of Records/Diploma Supplement) + offizielle Übersetzung</li> <li>- Nachweis der Deutschkenntnisse</li> <li>- Lückenloser tabellarischer Lebenslauf</li> <li>- Original-Zertifikat der Akademischen Prüfstelle für Bewerber aus der VR China, Vietnam, Mongolei</li> <li>Falls vorhanden:               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bescheinigung der Gesamtnote</li> <li>- Informationen zum Notensystem mit Angabe der Höchst- und Mindestnote</li> <li>- Referenzschreiben</li> <li>- Nachweise sonstiger wissenschaftlicher und beruflicher Leistungen (z.B. abgeschlossene Berufsausbildung, Preise und Auszeichnungen, Publikationen, Forschungstätigkeiten, Stipendien)</li> </ul> </li> </ul>
<b>Weitere Nachweise (falls vorhanden)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zeugnisse die den bisherigen Werdegang belegen</li> <li>- eine Zusammenfassung der Bachelorarbeit im Umfang von maximal zwei DIN-A4-Seiten</li> <li>- Nachweis Prüfungsanspruch für Bewerber mit deutschem Bachelor</li> <li>- Nachweis Berufspraktikum</li> </ul>

<sup>3</sup> Spätestens zur Einschreibung muss der Sprachnachweis vorliegen. Zum Bewerbungszeitraum reicht der Nachweis von mindestens B1-Kenntnissen aus.

<sup>4</sup> Bei der Bewerbung einfache Kopien einreichen. Erst bei der Einschreibung werden die Originale benötigt.